



Ev.-Luth. Kirchspiel DRESDNER HEIDEBOGEN

Kirchennachrichten

für Großdittmannsdorf, Grünberg,
Hermsdorf, Medingen und Weixdorf

J
U
N
I

J
U
L
I

A
U
G
U
S
T



2
0
2
1

© Grit Hering



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Monatsspruch für Juni

Man muss Gott mehr
gehörchen als den
Menschen.

(Apg 5,29)

Monatsspruch für Juli

Gott ist nicht ferne von einem
jeden unter uns. Denn in ihm
leben, weben und sind wir.

(Apg. 17,27)

Monatsspruch für August

Neige, HERR, dein Ohr und
höre! Öffne, HERR, deine
Augen und sieh her!

(2. Kön. 19,16)



„Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.“ Apostelgeschichte 5, 29

Liebe Gemeinde,

das Wort „gehorsam“ mag ich nicht besonders, das gebe ich zu. Mir fallen da strenge Eltern oder Vorgesetzte ein, die immer nur Gehorsam einfordern.

In unserem Bibelvers ist von „mehr gehorsam“ die Rede. Das ist eine Steigerungsform: nicht nur gehorsam, sondern mehr gehorsam. Das heißt, man muss Menschen schon auch gehorsam sein. Es gibt Regeln und Gesetze für unser Zusammenleben, die gelten für uns alle. Sie erleichtern das Zusammenleben. Sie sind dafür da, dass es gerecht zugeht.

Aber es gibt eine Rangliste. Das Hören auf Gott hat mehr Gewicht als das Hören auf Menschen. Das versöhnt mich mit dem Gehorsam. Entscheidend ist nicht, was Menschen anderen befehlen, entscheidend ist, Gottes Willen zu erkennen und danach zu handeln.

Der Bibelvers steht in einer Erzählung über die Wundertaten der Apostel. Sie verbreiten den christlichen Glauben. Das gefiel einigen nicht und die Apostel erhielten Redeverbot. Sie wurden vor den Hohen Rat gebracht. Ihnen wurde vorgeworfen, trotz Verbot weiterhin von Jesus erzählt zu haben. Auf diesen Vorwurf antworteten die Apostel: „Man muss Gott mehr gehorsam sein als den Menschen.“

Dieser Satz ist die Grundlage für den christlichen Widerstand: für diejenigen, die sich in den Anfangszeiten des Christentums heimlich in den Häusern trafen; für alle, die nicht der Hauptströmung folgten und zu Märtyrern wurden; für Menschen im Widerstand im Dritten Reich und bis heute für Menschen, die die Ausgrenzung von anderen anprangern.

Es bleibt wichtig, zwischen Menschenwillen und Gotteswillen zu unterscheiden. Charakterstärke, Widerstand und ein klares Wort sind dort wichtig, wo Unrecht geschieht. Der Menschenwille ist heute sehr laut, sodass der Gotteswille kaum zu hören ist. Es braucht Mut und wir sind aufgefordert, uns dafür einzusetzen, dass der Gotteswille wieder mehr gehört wird, durch unsere Worte und durch unser Verhalten.

Herzlich grüßt Sie Ihre Pfarrerin Christiane Rau

Informationen aus dem Kirchenvorstand des Kirchspiels Dresdner Heidebogen

Der Kirchenvorstand hat folgendes besprochen und beschlossen:

Für den Kirchenvorstand wurden vorerst für ein Jahr Frau Gudrun Riedel aus Klotzsche als Vorsitzende und Frau Christiane Rau als Stellvertreterin gewählt. Die Stelle eines leitenden Verwaltungsmitarbeiters ist ausgeschrieben. Außerdem wurde der gemeinsame Haushaltsplan für das Kirchspiel beschlossen.

In unserem Kirchspiel gibt es folgende gemeinsame Ausschüsse, welche ihre Arbeit bereits begonnen haben: Bau, Finanzen, Friedhof, Gemeindeentwicklung, Kindergarten, Personal, Öffentlichkeitsarbeit.

Öffnungszeiten Pfarramt und Friedhofsverwaltung ab Juni 2021

**Telefonische Erreichbarkeit Frau Höhnel:
Mobil: 0176-55996985 (Mo, Di, Do, Fr 8-12, Di 15-18)**

Montag	10-12 Uhr	Weixdorf	Königsbrücker Landstr. 375 01108 Dresden	Telefon 0351 8805225
Dienstag	10-12 Uhr 15-18 Uhr	Klotzsche	Gertrud-Caspari-Str. 10 01109 Dresden	Telefon 0351 8900962
Mittwoch	10-12 Uhr	Langebrück	Kirchstr. 46 01465 Dresden	Telefon 035201 70876



Zum Titelbild dieser Ausgabe

Dieses schöne Postkartenmotiv unserer Weixdorfer Kirche hat Frau Grit Hering aus Weixdorf gestaltet und dem Kirchbauverein Weixdorf e.V. zur Verfügung gestellt – herzlichen Dank dafür!

Für eine symbolische Spende von 2€ oder mehr können Sie die Postkarte ab sofort in Weixdorf an folgenden Stellen erhalten:

- Gartencenter Kühne (Radeburger Landstraße 12),
- Rathaus-Apotheke (Königsbrücker Landstraße 295) und
- Schreibwaren Klotzsche (Rathenaustraße 7).

Sie können auch gern eine größere Menge der Postkarten erwerben. Bei Interesse schreiben Sie uns gern eine E-Mail: info@kirchbauverein-weixdorf.de

Rückblick Kirchenputz in Grünberg und Weixdorf und Aktion "Glockenklöppel"

Wie jedes Jahr im Frühjahr fand auch in diesem Jahr in Grünberg und in Weixdorf der anstehende Kirchenputz statt. Sehr zur Freude von Frau Rau waren sowohl hier als auch da zahlreiche Gemeindemitglieder - und in Weixdorf in großer Zahl die Konfirmanden - erschienen, um ihre Kirchen von Staub und Spinnenweben zu befreien. Während in Grünberg der Focus vor allem auf dem gründlichen Reinigen der Kirche und einer intensiven Pflege der Aussenanlagen lag, gestaltete sich die Situation in Weixdorf noch etwas anders. Zwar wurde auch hier reichlich und gründlich geputzt, aber es stand auch noch eine andere Aufgabe auf dem Tagesplan: Der Ausbau der Glockenklöppel war fällig. Federführend und mit der Erfahrung vieler Jahre ausgestattet, trat hier Stephan Liepke in Aktion, unterstützt von Herrn Just und Herrn Haase. Rund 200 Kilogramm bringt solch ein Klöppel inklusive Gegengewicht auf die Waage und so war es nicht verwunderlich, dass zu solch einer Arbeit auch schwere Geräte wie Seilwinde und Kettenzug zum Einsatz kamen. Notwendig geworden war die Aktion "Glockenklöppel", um die Lederriemen, an welchen die Klöppel hängen, auszutauschen. Zudem wurden den Klöppeln am unteren Ende auch zwei Bronzepuffer eingebaut, um beim Schlagen die Glocken zu schonen.

Kurrende in Weixdorf

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir möchten gerne, vorbehaltlich der pandemischen Lage, ab dem 6. Juli immer dienstags nachmittags mit unserer Weixdorfer Kurrende starten. Bei Interesse am gemeinsamen Singen melden Sie sich gerne bei mir unverbindlich per E-Mail an. (benedikt.kantert@evlks.de)

Wenn unser Probenstart näher rückt, melde ich mich dann gerne mit allen genaueren Informationen zu Ort und Zeit. Auch wenn ein Probenstart pandemiebedingt zu diesem Zeitpunkt nicht möglich sein sollte, erfahren Sie/erfahrt ihr das dann von mir direkt per Mail!

In Vorfreude auf das Kennenlernen

Benedikt Kantert

Interessenten für Medinger Kirchschele gesucht!

Die Medinger Kirchschele (Hauptstraße 8, Medingen) ist seit kurzen frei geworden und sucht nun einen neuen Besitzer auf Erbpacht. Bei Interesse und für nähere Informationen bitte bei Robert Mieth unter robert.mieth@evlks.de melden.

Motorradfahrer-Gottesdienst

Herzliche Einladung zu einem überregionalen Motorradfahrer- Gottesdienst auf dem Marktplatz in Radeburg, am 11.07.2021 um 10:30 Uhr. Der Gottesdienst wird durch den Verein " Christliche Motorradfahrer Ssachsen E.V. " getragen. Neben dem geistlichen Wohl wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Radeburger Kirche statt. Also schon mal die Motorräder putzen...

Andacht in Grünberg



04.06.
02.07.
06.08.

jeweils 19.30 Uhr

ANDACHT ZUM
JOHANNISTAG

24. JUNI 2021
19 UHR

KIRCHE GRÜNBERG

IM ANSCHLUSS JOHANNISFEUER
IM EHEMALIGEN PFARRGARTEN

Auf Grund der Coronapandemie sind alle Veranstaltungen unter Vorbehalt. Bitte achten Sie auf kurzfristige Änderungen an Aushängen, bei Abkündigungen oder auf der Homepage der Kirchgemeinden.



MUSIK,
KAFFEE
UND
KUCHEN



1. JULI - 22. JULI 2021
IM PASTOR-ROLLER-GARTEN WEIXDORF

JEDEN DONNERSTAG, 15:30 - 17:30 UHR

Aktuelle Informationen unter: www.kirchbauverein-weixdorf.de

Arbeitseinsatz Medingen

Für einen Arbeitseinsatz am Medinger Pfarrhaus werden Helfer gesucht!
Wann? **12.06. ab 9.00 Uhr** oder **19.06.** als Ausweichtermin bei schlechtem Wetter.
Wer wird gebraucht? Ein fleißiges Putzgeschwader für eine Grundreinigung im Pfarrhaus.
Geschickte Heimwerker/innen für die Reparatur des Zaunes.
Fachkundige Personen für das Ausbessern und Verputzen eines Teils der Fassade.



Wenn es die dann geltenden Kontaktbeschränkungen erlauben, werden wir im Anschluss noch gemeinsam den Tag bei einer Bratwurst ausklingen lassen.

Bitte meldet euch zur besseren Planung an bei: Stephanie Zeiler, Tel.: 0151 58119545 oder E-Mail gottesdienst-med-gdf@gmx.de

Auch helfende Sach- und Geldspenden für den Arbeitseinsatz sind willkommen.

**SCHICK
UNS
DEIN
LIED**

ekd.de/top5

s.Seite 19

Wir suchen die Top 5
für das neue Gesangbuch.

**MOOTORRAD
FAHRER Gottesdienst**

11. Juli 2021 • 10:30 Uhr

**01471 RADEBURG
MARKT 9 (MARKTPLATZ)**

10.30 Uhr: Gottesdienst
Predigt: **Bikerpastor Roberto Jahn**
Musik: **Band „Mission X“**

Wir bitten um die Einhaltung der
Corona-Hygienemaßnahmen.

Veranstalter: **CMS**
Christliche Motorradfahrer
Sachsen e. V.

www.bikerpost.de

Bilder: Bikerpost, Japans, motorradreisen und aufträge

A G U A S

www.aguas.de

YURI
BILBOITSEV

CHIGHO
SHAGOYAN

ILIC
BALTAGA

Sonntag, 11. Juli 2021, 18:00 Uhr

Kirche Grünberg

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

WELTMUSIK | TANGO | SWING | FLAMENCO

Werkstatt-Tag 60+

**WIE GUT LEBT ES
SICH IN WEIXDORF?**

Ihre Vorstellungen, Wünsche und Ideen

SAMSTAG, 3. JULI 2021

10:00 UHR - 14:00 UHR

BIBLIOTHEK WEIXDORF

- Arbeit und Austausch in Kleingruppen
- für Verpflegung ist gesorgt
- Anmeldung erbeten: 0351/160 982 60
oder www.netzwerk-weixdorf.de
- bei Bedarf Hol- und Bringeservice

Liebe Gemeinde,

in der letzten Ausgabe konnten Sie schon die Gemeindepädagoginnen und Kantor:innen unseres Kirchspiels Dresdner Heidebogen kennenlernen. Dieses Mal möchten sich die Pfarrer:innen Ihnen etwas näher vorstellen.



Seit Ende März wohnen meine Frau und ich in der Pfarrwohnung in der Gertrud-Caspari-Straße, unweit der Christuskirche. Hinter uns liegen anstrengende Wochen. Seit Anfang des Jahres waren wir damit befasst, den Umzug vorzubereiten. Wir haben aussortiert und eingepackt, nach dem Umzug ausgepackt, nochmals aussortiert und schließlich eingeräumt. Uff!

Schwibbogen, Bergmann und Engel liegen wieder in ihren Kartons. Das weist auf meine erzgebirgische Heimat hin. In Johanngeorgenstadt und Eibenstock habe ich die ersten 22 Jahre meines Lebens verbracht, die Schule besucht, erste Schritte im

Glauben getan und einen handwerklichen Beruf erlernt. Von 1988 an habe ich in Berlin Theologie studiert.

Das Geschirr mit Lausitzer Muster zeugt von meiner ersten pfarrdienstlichen Aufgabe. 15 Jahre war ich Gemeindepfarrer in Neukirch bei Bautzen. Diese Zeit war angefüllt mit vielfältiger Gemeindegarbeit, größeren Bauaufgaben und zwei Seelsorgeausbildungen. Die olivgrünen T-Shirts im Schrank weisen auf die letzten 11 Jahre hin. Ich war in dieser Zeit im Dienst als Militärdekan an der Offizierschule in Dresden, für einen Auslandseinsatz auch in Afghanistan. Das war eine besondere, auch herausfordernde Tätigkeit.

Meine Frau, Annelie Zemmrich, ist ebenfalls Pfarrerin und arbeitet als Seelsorgerin in der JVA in Dresden. Wir haben fünf Kinder, die inzwischen alle studieren. Am 2. Mai wurde ich in meinen Dienst im Kirchspiel Dresdner Heidebogen eingeführt. Glauben gehört für mein Verständnis zum Leben dazu. Er ordnet unser Leben, gibt ihm Struktur, hilft Sinn zu finden und Schicksalsschläge zu überwinden. Das möchte ich gern mit Ihnen, der Gemeinde im Kirchspiel, erfahren und entdecken. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen, auf den Austausch, auf das gemeinsame Hören, Singen, Beten und Lachen; auf das Teilen von Freud und Leid. Gemeinsam werden wir unterwegs sein, Glauben leben, feiern und uns gegenseitig stärken. Gott schenke seinen Segen zu unserem Wollen und Tun!

Pfarrer Holger Windisch

Wir kennen uns schon eine ganze Weile. Sie wissen, dass ich Christiane Rau heiße und in unserer Region seit 2006 lebe und arbeite. Lange Zeit hatte ich eine 50%-Stelle in Langebrück. Nach dem Ruhestand von Pfarrer Hecker habe ich die Vakanzvertretung für Weixdorf übernommen, dann noch mal eine längere Krankheitsvertretung, bevor ich durch die Stellenkürzung und den Stellenwechsel von Pfarrer Liewald die Pfarrstelle in Weixdorf übernommen habe. Seit dem 1.1.21 habe ich die Pfarramtsleitung für das ganze Kirchspiel. Noch sind wir alle am Überlegen und Probieren, wie wir ein Kirchspiel gestalten können, noch hindert uns so ein kleines Virus, richtig in die Kirchspieltarbeit einzusteigen.



Sehr gern feiere ich Gottesdienste, gehe ein Stück mit Menschen in fröhlichen und traurigen Zeiten an ihrer Seite, arbeite mit Gruppen zusammen und bereite kleine Höhepunkte im Gemeindeleben vor.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit meinen Kollegen und allen Mitarbeitenden und wünsche mir, dass wir zusammenwachsen, uns gegenseitig wahrnehmen, achten und bereichern und auch vor Ort als lebendige Gemeinde sichtbar bleiben.



Mein Name ist Sebastian Schade, und ich bin seit meiner Ordination im Sommer 2020 Pfarrer für Wilschdorf und Rähnitz. Vielleicht ist mir der Eine oder die Andere schon in den Jahren zuvor in Klotzsche begegnet, dort war ich Vikar.

Vor mehr als 25 Jahren bin ich aus Berlin nach Sachsen gekommen, für eine Forschungsstelle als Diplom-Biologe an der Technischen Universität Dresden. Mit

der Zeit ist Dresden meine Wahlheimat geworden. Hier habe ich geheiratet und auch meine Kinder sind alle geborene Dresdner. Hier habe ich auch zum Pfarrberuf gefunden.

Es ist mir ein besonderes Anliegen, dass Menschen mit ganz verschiedenen Glaubensformen in unserer Kirche ihre Heimat haben und dass sie ihren Glauben gerne in ihr Leben integrieren. Ich persönlich z.B. liebe Gottesdienste ganz besonders. Ich begreife unsere Vielfalt als stete Aufgabe und großes Geschenk Gottes und freue mich darauf, nach und nach alle Gemeinden unseres Kirchspiels kennenzulernen.

Zu meiner Konfirmation hat mir mein Pfarrer den Spruch aus Römer 1, 16 mit auf den Weg gegeben, wo es heißt: "... ich schäme mich des Evangeliums von Jesus Christus nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die glauben, ..."

In meiner Jugend durfte ich in Zeiten der DDR bei der Frage um Jugendweihe und Konfirmation die Kraft Gottes spüren. In meiner ehrenamtlichen Leitung der Jungen Gemeinde in einem Dorf in der Oberlausitz machte ich gute Erfahrungen im Miteinander der Generationen in der Kirchengemeinde dort. Theologie habe ich an der Predigerschule Paulinum von 1980 bis 1984 studiert und wurde nach meiner praktischen Ausbildung dann in Taubenheim bei Meißen 1987 zum Pfarrer ordiniert. Mein Beruf bereitet mir viel Freude. Es ist schön, zu erleben, wie das Wort Gottes Menschen berührt und junge und alte, frohe und traurige, aktive und weniger aktive Menschen Menschen anspricht und seine Kraft entfaltet. Es ist einfach spannend, zu erleben, wie verschieden Gott wirkt. Wo Menschen sich im Namen von Jesus Christus versammeln, verspricht Gott sein Wirken unter uns! Ich freue mich darauf, das unter uns zu entdecken. Ich bin verheiratet, wir haben fünf erwachsene Kinder und sechs Enkelkinder. In meinem ersten Berufsleben war ich Klempner und Installateur und bin gern Pfarrer. Auf die Begegnung mit Ihnen freut sich Pfarrer Klaus Urban



TREFFPUNKTE

Miniclub

montags, 14-tägig, 9.00 Uhr
Wir informieren über
Aushänge, Abkündigungen
und die Homepage, wenn wir
wieder starten.

Christenlehre Weixdorf und Hermsdorf

Ballfreunde (Pfarrgarten)
montags 15.30-16.30 Uhr

Bibelentdecker (Rollerhaus)
montags 15.30-16.30 Uhr

Kreative Köpfe (Rollerhaus)
mittwochs 15.30-16.30 Uhr

Theaterfreunde (Rollerhaus)
mittwochs 17.00-18.00 Uhr

Outdoor (Pfarrgarten)
donnerstags 15.30-16.30 Uhr

Teenies 5./6. Kl. (Rollerhaus)
donnerstags 16.30-17.30 Uhr

Christenlehre Medingen/ Großdittmannsdorf:

1.-2. Kl: dienstags 15.30 Uhr
3.-6. Kl: dienstags 16.30 Uhr

Familienport

sonntags 18 Uhr
Aktuell keine festen Termine.
Termineinladung per
Mail/Abkündigung.

Ansprechpartner:
E. Ecke (Tel. 0351/8896633)
D. Langer (Tel. 0351/26712720)

Kinder und Familie



KINDERZELTWOCHE

Liebe Kinder,
in der ersten Sommerferien-
woche vom 26.07.2021 bis
01.08.2021 kann hoffentlich
unsere Zeltwoche im

Pfarrgarten stattfinden. Eingeladen sind alle Kinder im
Alter von 9-12 Jahren.

Eine Woche gemeinsam leben, essen, im Zelt schlafen,
singen, basteln und vieles mehr.

Anmeldezettel findet ihr in der Kirche, im Pfarrbüro oder
meldet euch gern bei mir (kati.gruss@evlks.de).

Sollte die Woche doch nicht stattfinden dürfen, gibt es
rechtzeitig Bescheid.

Es freuen sich auf euch Kati und das Mitarbeiterteam :)



TERMINE FÜR DEN FAMILIENKALENDER

13. Juni 2021: Familiengottesdienst in
Weixdorf mit Taufgedächtnis, für alle
Kinder, die im Mai und im Juni ihren Tauftag
feiern

11. Juli 2021: Familiengottesdienst in Weixdorf

5. September 2021: Gottesdienst zum Schulstart in
Weixdorf

KIGO TO GO

Da derzeit keine Kindergottesdienste
angeboten werden, liegen in der Kirche
Weixdorf kleine Beutel mit Minibüchern,
Stiften und Blättern. Ihr seid eingeladen,
euch hier für die Zeit des Gottesdienstes
einen mit an den Platz zu nehmen. Legt
ihn hinterher bitte wieder zurück. Danke und viel Spaß!

Kati und das Kindergottesdienstteam





Ein Rätsel zur Zeltwoche

Ergänzt den folgenden Satz:
In der Kinderzeltwoche...



Horizontal ▶

- (1) gehen wir zum Duschen ins
- (3) werden wir oft geweckt durch die
- (5) gibt es jeden Abend eine
- (7) treffen wir uns morgens zur Andacht in der

Vertikal ▼

- (2) hoffen wir auf schönes
- (4) helfen Lea und Caro beim Knüpfen von
- (6) begleitet uns Moritz beim Musizieren auf der
- (8) schlafen wir in
- (9) schwingt Johanna den



Kindergarten Himmelsschlüssel

Vorbereitungen auf Ostern

Dieses Jahr haben wir uns in der Fastenzeit neben den Geschichten über Jesus zum Kreuzweg mit Mose und dem Auszug des Volkes Israel aus Ägypten beschäftigt. Als wir unseren Kreuzweg vorbereiteten und vom Passahfest sprachen, haben uns die Kinder gefragt, was dieses Fest eigentlich bedeutet. Dies haben wir zum Anlass genommen, von Mose und dem Auszug aus Ägypten zu erzählen. Denn das Passahfest wird als



Erinnerung daran gefeiert. So haben wir uns jeden Tag zu einer kleinen Andacht zu Mose getroffen und ihn und seine Erlebnisse mit Gott kennengelernt. Besonders interessant fanden die Kinder die 10 Plagen. Dort entstand sogar ein Memory, welches immer noch rege gespielt wird. Als Mose und das Volk Israel



im gelobten Land ankamen, begann die Tradition, das Passahfest zu feiern, um so an die Zeit des Auszugs aus Ägypten zu erinnern. Auch wir haben dann natürlich ein Passahfest mit den verschiedenen Speisen wie Matzen, Dattelmus, Petersilie und natürlich Kinderwein

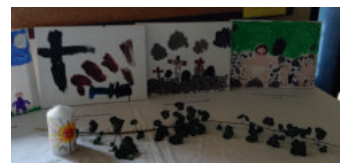
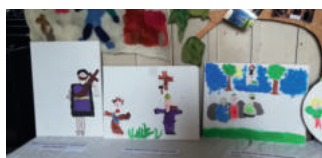


gefeiert. In der Karwoche begaben wir uns jeden Tag mit Jesusgeschichten auf den Kreuzweg. So haben die Erzieher*innen u.a. so wie Jesus den Kindern die Füße gewaschen, als Geste des einander Dienens und Wertschätzens,



und wir haben Brot und Weintrauben geteilt. Das Highlight war aber, dass wir eine eigene Ausstellung in der Kirche für Ostern gestalten durften. Auf Leinwänden waren die Stationen vom Kreuzweg zu sehen, die die Kinder selbst gemalt haben. Dabei

kamen viele interessante Gespräche zustande.



Junge Gemeinde (JG)

(IN WEIXDORF)

Immer mittwochs 19 Uhr
Rollerhaus

Ansprechpartner:
Moritz Moslener

jgweixdorf@googlemail.com
<http://jgweixdorf.blogspot.com>

Junge Gemeinde (JG)

(IN MEDINGEN)

Immer montags 19 Uhr
Medingen Gemeindehaus

Ansprechpartner:
Thomas Schwager

schwager8@aol.com

Konfikurs

(FÜR WEIXDORF)

7. Klasse: montags 16.30 Uhr
8. Klasse: montags 17.30 Uhr
Leitung: Pfarrerin Rau
Rollerhaus

(MEDINGEN/GROßDITTM.)

7. Klasse: montags 16.30 Uhr
8. Klasse: montags 17.30 Uhr
Pfarrhaus Medingen
Leitung Pfarrer Urban, Herr
Schwager

Junge Gemeinde

Obwohl wir uns in den letzten drei Monaten nach wie vor nicht treffen konnten, fanden weiterhin regelmäßige und vielseitige JG-Abende online statt.

Monatlich gestaltet unsere Gemeindepädagogin Kati Gruß ein Thema der Bibel oder des täglichen Lebens und wir kommen darüber ins Gespräch. Auch die Filmclubs Sachsen waren in den letzten Monaten wiederholt als Gast willkommen und zeigten uns Kurzfilme über die Stereotypisierung von Menschen ausländischer Herkunft, Alltags- und offenen Rassismus und Diskriminierung im Generellen. Natürlich wurden auch stets diverse Team-, Denk- und Kreativspiele gespielt.

Den Konfirmationsgottesdienst nutzte die Junge Gemeinde, um die neu konfirmierten Jugendlichen zu den wöchentlichen Treffen einzuladen und ihnen ein persönliches Geschenk zu überreichen.

Das Planungsteam der Bunten Republik Lausa (BRL), deren Neuaufgabe nach langer Pause im Sommer 2018 ein voller Erfolg war und schon 2020 wiederholt werden sollte, hat sich dazu entschieden, auch den Nachholtermin am 17.07.2021 leider abzusagen und aufs nächste Jahr und bessere Umstände zu hoffen.

Die Planung für die gemeinsame Rüstzeit von JG und Konfirmanden am 24.-26.09.2021 läuft allerdings noch, an dieser Stelle noch die herzliche Einladung zur Anmeldung über den folgenden QR-Code.



Die Jugendarbeit der Kirchengemeinde Weixdorf wird gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt DD, Jugendamt und des Freistaates Sachsen, Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.

Konfirmanden

Liebe Gemeinde,

wir hatten uns unsere Konfirmation am Anfang unserer gemeinsamen Konfizeit anders vorgestellt. Ohne Corona, ohne Abstandsregeln und ohne Maske.

Wir befürchteten viel theoretischen Unterricht. Der ist uns teilweise ja auch erspart geblieben. Hoffentlich haben wir trotzdem die Basics (Grundlagen) verstanden.

Stattdessen durften wir uns online treffen und hatten die Chance, uns bei einer Rüstzeit kennen zu lernen. Dort lernten wir Gott näher kennen, arbeiteten an biblischen Texten und erlebten, was passiert, wenn man mit Äpfeln im Rüstzeitheim wirft. Wir denken gerne an die aufregende Zeit zurück.

Unsere Konfirmationsstunden beinhalteten nicht nur theoretische Grundlagen, sondern wir erfuhren auch, wie Gemeindeleben funktioniert.

Mit Putzlappen, Enterhaken und Besen bewaffnet säuberten wir Kirche und Kirchgarten, fischten Fahrräder aus dem kirchlichen Feuerlöschteich und schauten nach, ob Graf Flämning noch in seiner Gruft liegt, besuchten ältere Gemeindemitglieder und teilten Kirchgeldbriefe aus. Auf einer Collage stellten wir dar, was wir mit Ostern verbinden. Diese Werke sind übrigens noch in der Kirche zu sehen. Bei Gottesdiensten erlebten wir, wie sich unsere Gemeinde trifft und gemeinsam feiert.



Und was jetzt? Wie geht es weiter? Durch unsere Rüstzeit haben wir ja schon Kontakte zur Jungen Gemeinde geknüpft. Vielleicht trifft man sich ja, sobald das wieder möglich ist?

Vielen Dank an den Kirchenvorstand für den persönlichen Tonkelch, den Handschmeichler und die sehr plastische Darstellung der Benutzung einer Gartenschere am Baum unseres Lebens. Danke an Frau Rau für die für uns nicht all zu peinliche Predigt und auch Dankeschön an unsere Eltern und Paten, die uns bis zu diesem Schritt begleitet haben.

TREFFPUNKTE

Kindersingkreis

dienstags 14-tägig, 15.30 Uhr
(NICHT IN DEN SCHULFERIEN)

Leitung: A. Sommerschuh

Tel: 0351/8906427

Kurrende

(NICHT IN DEN SCHULFERIEN)

dienstags (s. S. 5)

voraussichtlicher Start

06.07.2021

Leitung: Benedikt Kantert

Kinderchor (M./G.)

14-tägig samstags 10 Uhr

Chor Kreuz & Quer

montags 20 Uhr

Leitung: Benedikt Kantert

Kantorei (Wx + O.-O.)

im Wechsel 20 Uhr

dienstags in Weixdorf oder

mittwochs in Ottendorf-Okrilla

Leitung: Dr. Klaus Holzweißig

Tel: 035205/74713

Kantorei (M./G.)

mittwochs 19.30 Uhr

Leitung: Cornelia Wurster

Flötenkreis (M./G.)

montags 16.45 Uhr

Posaunenchor (Wx)

dienstags 20 Uhr

Leitung: Gunnar Sellien

Posaunenchor (M./G.)

dienstags 19.30 Uhr

Singen und Musizieren

Orgelsanierung in der Grünberger Kirche

Gute Nachrichten kommen aus Grünberg: Mitte April hat Johannes Soldan mit der Sanierung der Orgel begonnen. Der Orgelbauer ist hierzulande kein Unbekannter. Vor 20 Jahren hatte es maßgeblich die grundlegende Erneuerung der Weixdorfer Orgel in der Hand. Kurze Zeit später (in Grünberg hatte eine Verpuffung des Ölofens die ganze Kirche verrußt) hat er hier das Instrument gereinigt und wieder spielbar gemacht.

Noch vor der Arbeit in Weixdorf aber war er zusammen mit einem Kollegen schon einmal in Grünberg. Seine Firma hatte den Auftrag für die Pillnitzer Weinbergkirche übernommen, und dort steht gewissermaßen die ältere Schwester unseres Instrumentes. Da dieses schwerste Schäden aufwies, hatte ein Besuch in unserem Dorf, wo das Werk perfekt im Urzustand erhalten ist, für die beiden Orgelbauer einen hohen Informationswert.

Beide Orgeln sind kurz vor Beginn des 20. Jahrhunderts von der Firma Jehmlich in einer damals revolutionären neuen Technik hergestellt worden, die sogar auf der Weltausstellung eine Würdigung erfuhr. Doch da diese Machart sich als störanfällig erwies, ging die Orgelbewegung bald andere Wege. So stehen in Pillnitz und bei uns einzigartige historische Instrumente, die zugleich eine ganz besondere Klangsönheit auszeichnet. Ihre Achillesferse sind die Ledermembranen, vor allem, wenn im Alter das Leder spröde wird und ein Sommer sehr trocken ist.

Unser Anliegen an den Orgelbauer war es insgesamt, die Orgel wieder auf das Niveau der Erbauungszeit zu bringen, immerhin hat sie ja seitdem über ein Jahrhundert ihren Dienst getan.

Beeindruckt von einer großen Spendenbereitschaft und von der Unterstützung durch den Ortsverein, Ortschaft, Landeskirche und - hoffentlich – Denkmalpflege freuen wir uns jetzt schon auf die alten, neuen, störungsfreien, wunderschönen Klänge, spätestens zum nächsten Christfest.

Schick uns Dein Lied!

Wir suchen die Top 5 für das neue Gesangbuch.

„Lobe den Herrn“ oder „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“? „Anker in der Zeit“ oder „Von guten Mächten“? Welches Lied singen Sie am liebsten im Gottesdienst? Was ist Ihr persönlicher Hit? Genauer gefragt: Was ist Ihre TOP 5? Denn genau die suchen wir. Und zwar für das neue Gesangbuch, das bis 2030 erscheinen soll. Zunächst digital, später auch in gedruckter Form. Dabei können Sie uns unterstützen. Schicken Sie uns Ihre Lieblingshits und zwar von Platz 1 bis 5. Also genau die Songs, die auf jeden Fall im neuen Gesangbuch stehen müssen. Ab Sonntag, 2. Mai, sind die Leitungen freigeschaltet. Dann können Sie im Internet auf der Seite www.ekd.de/top5 drei Monate lang Ihre Vorschläge eintragen.

Aus allen genannten Liedern wird eine gemeinsame TOP 5 gebildet, die Sie voraussichtlich Ende dieses Jahres in der Liederapp „Cantico“ finden.

Das neue „Gesangbuch“ wird viele Hintergrundinfos und deutlich mehr Lieder enthalten. Auf der Website www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch finden Sie viele weitere Informationen zur Entstehung des neuen Gesangbuchs, die Geschichte des evangelischen Gesangbuchs und ein Anmeldeformular für den E-Mail-Newsletter, der regelmäßig erscheint.

Evangelische Musizierschule Dresden gestartet

Ein Instrument lernen und dann gemeinsam musizieren – das wünschen sich viele Eltern für ihre Kinder oder vielleicht auch für sich selbst. An der neuen Evangelischen Musizierschule in Trägerschaft des Kirchenbezirks Dresden Mitte ist das nun möglich. Dezentral, denn der Unterricht findet in Gemeindehäusern und Kirchen oder auch online statt. Pandemiebedingt gibt es Angebote zunächst online und auf Anfrage als Präsenzunterricht in den Fächern Violine, Viola, Flöte, Trompete, Posaune und Klavier.

Die Fächer werden kontinuierlich ausgebaut.

Wollen Sie mehr erfahren? Schulleiter Sebastian Schöne freut sich auf Kontakt mit Ihnen. Tel. 0351 4393913 | www.musizierschule.org



Foto: Mira Körlin

TERMINE

Bibelstunde (Wx)

09.06.; 23.06.

07.07.; 21.07.

04.08.; 18.08.; 01.09.

mittwochs 19 Uhr

Frauenkreis (Wx)

14.06.

19.07.

montags 14.00 Uhr

Gebetskreis (Wx)

02.06.; 16.06.

14.07.

11.08.

mittwochs 19 Uhr

Besuchsdienstkreis

31.05.

montags 19.00 Uhr

Männerkreis (Wx)

Ansprechpartner:

Gottfried Kurz

Tel: 0351/8806778

Reden und Beten für Jeden (Wx)

30.06.

28.07.

25.08.

mittwochs 19.00 Uhr

er.hört

Lob-und Dankabend (Wx)

freitags 20 Uhr

Anfragen an J.+T. Pflug

(janine.pflug@web.de)

Gebetskreis (M./G.)

Immer montags 19.30 Uhr

Bibel im Gespräch (M./G.)

Immer mittwochs 20 Uhr

Erwachsene

Rückblick Kreuzweg durch Weixdorf

In der Woche vor Ostern gab es die Möglichkeit, einen ganz besonderen Weg durch Weixdorf zu gehen.

Der Kreuzweg führte an 7 Stationen vorbei. Er erinnerte an den schweren Weg, den Jesus vor etwa 2000 Jahren gehen musste. Viele machten sich auf den Weg. Manche versuchten, mal ein Stück ganz in Stille zurückzulegen oder hinterließen

Botschaften. Viele sammelten Zutaten für einen Ostergarten. Schön, dass dieses Angebot so gut angenommen wurde.

Danke an alle, die mitgemacht haben!



Von der Weihnacht zur Osternacht

Gegen 6 Uhr eile ich zur Medinger Kirche, um die 1. Osternacht im Ort nicht zu verpassen. Der Tag erwacht langsam, die Vögel fangen an zu singen. Meine Gedanken gehen zur Christvesper im letzten Jahr, zu der ich denselben Weg ging und welche unter ähnlichen pandemiebedingten Umständen stattfand.

Ich hörte die Lieder aus der Ferne, die abgespeckte Form des Gottesdienstes, nahm das Zurückgehen auf die Basis wahr, ohne „Großes Drumherum“.

Dabei beobachtete ich, dass ich viel intensiver als sonst hörte und den Gottesdienst erlebte. Von der Osternacht blieb mir die Botschaft:

“Fürchte dich nicht“ im

Gedächtnis, welche der Engel zu den Frauen am Grab und zu den Hirten auf dem Felde als Erstes sprach. Es ist dasselbe Wort- in der Weihnachtsgeschichte- sowie am Grab, als die Frauen ihren Herrn salben wollten und auch jetzt und heute und hier für uns.



Fürchte dich nicht... spreche ich Euch zu, so wie es die Frauen und die Hirten erlebten, spricht der Engel auch zu Dir... Fürchte dich nicht.

Katrin Erdmann aus der Kirchgemeinde Medingen-Großdittmannsdorf



Bestattungen

Weixdorf

Jürgen Reinhold (82 Jahre)

Erika Naumann geb. Kober (80 Jahre)

Edeltraud Stüwe geb. Pruhs (91 Jahre)

Gerda Görner geb. Zerbe (85 Jahre)

Hildegard Opitz geb. Hering (94 Jahre)

Tilo Anders (76 Jahre)

Hildegard Pieschel (85 Jahre), bestattet auf dem Heidefriedhof

Grünberg

Margarete Friedrich geb. Naumann (89 Jahre)

Medingen

Werner Maiwald (95 Jahre)

Großdittmannsdorf

Werner Zeidler (90 Jahre)

Kontakt/Impressum:

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresdner Heidebogen

Gertrud-Caspari-Straße 10, 01109 Dresden
Tel.: 0351 / 880 51 73 ; Fax: 0351 / 889 200 10
E-Mail: ksp.dresdner-heidebogen@evlks.de
Website: <https://kirchspiel-heidebogen.de>



Ev.-Luth. Kirchspiel
DRESDNER HEIDBOGEN

Ev. Luth. Kirchgemeinde Weixdorf (Pfarramtskanzlei und Friedhofsverwaltung)

Königsbrücker Landstr. 375, 01108 Dresden - Weixdorf
Tel.: 0351 / 880 52 28 ; Fax: 0351 / 889 28 15
E-Mail: kg.weixdorf@evlks.de ; Website: www.kirche-weixdorf.de
Öffnungszeiten: Montag 10.00 bis 12.00 Uhr
Erreichbarkeit Frau Höhnel: 0176 / 559 969 85 (Mo, Di, Do, Fr 8-12 Uhr, Di 15-18 Uhr)

Ev. Luth Kirchgemeinde Medingen-Großdittmannsdorf

Pappelallee 2, 01458 Ottendorf-Okrilla OT Medingen
E-Mail: kg.medingen_grossdittmannsdorf@evlks.de
Website: www.kirche-medingen-grossdittmannsdorf.de
Pfarramt und Friedhofsverwaltung Medingen/Großdittmannsdorf (über Weixdorf)

Sprechzeiten der Pfarrer:innen

Pfarrerin Christiane Rau nach Vereinbarung, Kirchstr. 46, 01465 Dresden
Tel.: 035201 / 708 76 – E-Mail: : christiane.rau@evlks.de
Pfarrer Urban im Pfarramt Medingen montags 19.30 Uhr - 20.00 Uhr, nicht in den Ferien,
außerhalb dieser Zeit nach Vereinbarung.
Tel.: 035205 / 742 53, E-Mail: klaus.urban@evlks.de

Gemeindepädagogin: Kati Gruss, Tel.: 0151 / 65177372 - E-Mail-Adresse: kati.gruss@evlks.de

Kantor: Benedikt Kantert, E-Mail: benedikt.kantert@evlks.de

Friedhofsmitarbeiter (Weixdorf): Sven Just, Tel: 0159 / 063 51 353

Friedhofsmitarbeiter (Med./Großditt.): Matthias Hauswald, Tel.: 0151 / 522 71 619

Bankverbindung für Kirchgeld und Friedhof Weixdorf:

IBAN: DE17 3506 0190 1654 9000 15 - BIC: GENODED1DKD
Bank für Kirche und Diakonie -LKG Sachsen-

Bankverbindung für Spenden:

IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28 - BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck: **Kirchgemeinde Weixdorf**

Bankverbindung für Kirchgeld und Friedhof Medingen/Großdittmannsdorf:

IBAN: DE94 3506 0190 1640 0000 11 BIC: GENODED1DKD

Bankverbindung für Spenden:

IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28 BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck: **Kirchgemeinde Medingen-Großdittmannsdorf**

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel Dresdner Heidebogen

Redaktionell wurde diese Ausgabe durch die Kirchgemeinden Weixdorf mit Hermsdorf und Grünberg sowie Medingen-Großdittmannsdorf erstellt.

Redaktion E-Mail: kirchennachrichten.wx@gmail.com

v.i.S.d.P. : Pfarrerin Christiane Rau

A-Z Treffpunkte

A ndacht	Kirche Grünberg	1. Freitag/Monat 19.30 Uhr
B ibel im Gespräch	Kernweg 27, Medingen	mittwochs 20 Uhr
B ibelstunde	Rollerhaus	mittwochs 14-tägig 19 Uhr (S. 20)
C hristenlehre in Medingen	Medingen Gemeindehaus	siehe Seite 10
C hristenlehre in Weixdorf	Rollerhaus	siehe Seite 10
e r.hört Lob- und Dankabend	Rollerhaus	siehe Seite 20
F amiliensport	Gerhard-Grafe-Sporthalle	siehe Seite 10
F lötenkreis	Medingen Gemeindehaus	montags 16.45 Uhr
F rauenkreis in Weixdorf	Rollersaal	einmal mtl. montags 14.00 Uhr (S. 20)
G ebetskreis in Medingen/Großdittmannsdorf	Heidestraße 11 Großdittmannsdorf	montags 19.30 Uhr
G ebetskreis in Weixdorf	Rollerhaus	mittwochs 19 Uhr nach Vereinbarung (S. 20)
J unge Gemeinde Medingen/Großdittmannsdorf	Medingen Gemeindehaus	montags 19 Uhr
J unge Gemeinde Weixdorf	JG-Raum/Rollerhaus	mittwochs 19 Uhr
K antorei Medingen/Großdittmannsdorf	Medingen Gemeindehaus	mittwochs 19.30 Uhr
K antorei Weixdorf/Ottendorf-Okrilla	Rollerhaus oder Ottendorf-Okrilla	dienstags in Weixdorf bzw. mittwochs in Ottendorf-Okrilla 20 Uhr (S. 18)
K indersingen	Medingen Gemeindehaus	14-tägig samstags 10 Uhr (S. 18)
K indersingkreis	Rollerhaus	14-tägig dienstags 15.30 Uhr (S. 18)
K onfirmandenunterricht Medingen/Großdittmannsdorf	Medingen Gemeindehaus	in der Schulzeit montags 7. Kl. und 8.Kl. gemeinsam: 18.30 Uhr
K onfirmandenunterricht in Weixdorf	Rollerhaus	in der Schulzeit montags 7.Kl.: 16.30 Uhr ; 8.Kl.: 17.30Uhr
K reuz und Quer	Rollerhaus	montags 20 Uhr
K urrende	Rollerhaus	dienstags 16.30 Uhr
M ännerkreis	Nach Vereinbarung	einmal monatlich nach Vereinbarung (S. 20)
M ini-Club	Rollerhaus	14-tägig montags 9 Uhr (S. 10)
P osaunenchor in Medingen/Großdittmannsdorf	Medingen Gemeindehaus	dienstags 19.30 Uhr
P osaunenchor in Weixdorf	Pfarrhaus	dienstags 20 Uhr
R eden und Beten für Jeden	Rollerhaus	einmal monatlich mittwochs 19 Uhr